

Zürich, 6. Januar 2020

1291 Die Schweizer Anlagestiftung – Erfolgreicher Ausbau des Portfolios; Kapitalerhöhung im Umfang von maximal CHF 60 Mio.

- Erfolgreicher Ausbau des Anlagevermögens auf über CHF 300 Mio. im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020
- Kapitalaufnahme mit Zielvolumen von maximal CHF 60 Mio. im Januar 2020
- Zeichnungsfrist 6. Januar – 31. Januar 2020
- Zusätzliches Kapital wird zum weiteren Ausbau des Portfolios verwendet
- Sehr gute Pipeline an Akquisitionen vorhanden
- Wechsel in der Geschäftsleitung per 1. Februar 2020

Erfolgreiches erstes Halbjahr 2019/2020 mit interessanten Akquisitionen

1291 Die Schweizer Anlagestiftung («1291») konnte ihr Anlageportfolio seit dem Jahresabschluss 2018/2019 per 30. Juni 2019 stark erweitern (Immobilienportfolio am 30.06.2019 CHF 116.7 Mio.). In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2019/2020 wurden in der Anlagegruppe «Immobilien Schweiz» bis zum 31. Dezember 2019 18 Liegenschaften mit einem Wert von über CHF 190 Mio. erworben. Das Immobilienportfolio erhöhte sich dadurch auf über CHF 300 Mio. (vorläufige, nicht revidierte Zahlen). Der Anlegerkreis konnte ebenfalls stark ausgebaut werden und umfasst per 31. Dezember 2019 insgesamt 38 steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen (mit 48 Anlagegefässen) gegenüber 27 Vorsorgeeinrichtungen per 30. Juni 2019.

Highlights unter den Akquisitionen waren der Erwerb von fünf Wohnliegenschaften in St. Gallen, Rorschacherberg SG und Eschlikon TG mit einer Gesamtmietfläche von über 17'000 m² zu Gesamtanlagekosten von rund CHF 82 Mio. sowie der Kauf einer Geschäftsliegenschaft in Kempththal zu Gesamtanlagekosten von rund CHF 31 Mio. Langfristige Mieterin dieser Geschäftsliegenschaft ist Givaudan, weltweite Marktführerin in der Herstellung von Riechstoffen und Aromen. Givaudan hat am Standort Kempththal im Juni 2019 ihren Campus mit dem neuen Flaggschiff Innovationszentrum für Forschung & Entwicklung eingeweiht. Bei dem von 1291 erworbenen Gebäude handelt es sich um den Hauptsitz der Division Aromen von Givaudan, welcher als Verwaltungsgebäude im August 2019 in Betrieb gegangen ist.

Kapitalerhöhung im Januar 2020 zum weiteren Ausbau des Portfolios

1291 führt im Zeitraum vom 6. Januar bis 31. Januar 2020 eine Kapitalaufnahme mit einem Zielvolumen von bis zu CHF 60 Mio. durch. Das zusätzliche Kapital wird zum weiteren Ausbau des Portfolios verwendet. Es sind bereits sehr attraktive Akquisitionsobjekte vorhanden. Mit den zusätzlichen Mitteln soll das strategische Wachstum in qualitativ hochstehende Immobilien weitergeführt werden.

Bestehende und neue Investoren, die gemäss Schweizer Gesetzgebung in steuerbefreite Anlagestiftungen investieren dürfen, können an der Kapitalerhöhung teilnehmen.

Details zur Kapitalerhöhung:

Volumen	Geplantes Volumen bis zu CHF 60 Mio.
Zeichnungsvolumen	CHF 100'000 exkl. Verwässerungsschutz und Ausgabekommission
Ausgabepreis	NAV vom 31. Januar 2020 zzgl. Verwässerungsschutz und Ausgabekommission
Liberierung	07. Februar 2020
Zuteilung	03. Februar 2020
Zeichnungsfrist	06. Januar 2020 bis 31. Januar 2020, 12:00 Uhr MEZ

1291

Die Schweizer Anlagestiftung

Diese Medienmitteilung stellt keinen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a und Art. 1156 des Schweizerischen Obligationenrechts dar.

Wechsel in der Geschäftsleitung

Nach eineinhalb Jahren des erfolgreichen Aufbaus der 1291 hat sich Stephan Keller entschieden, als Geschäftsführer der 1291 zurückzutreten. Er wird sich ab Februar 2020 wieder ausschliesslich der Geschäftsführung der Pensionskasse der Bank J. Safra Sarasin widmen. Im August 2018 wurde die 1291 gegründet. Per 31. Dezember 2019 umfasst die Anlagestiftung 24 Liegenschaften in der Deutschschweiz, mit einem Immobilienportfolio von über CHF 300 Mio. Der Stiftungsrat dankt Stephan Keller für sein grosses Engagement und seine hervorragende Leistung beim Aufbau der Stiftung und wünscht ihm für seine Zukunft, beruflich und privat, alles Gute.

Ab 1. Februar 2020 übernimmt Rudolf B. Zeller die Geschäftsführung der 1291. Herr Zeller war bis Januar 2020 Pensionskassen- und Geschäftsleiter der Zuger Pensionskasse. Er ist seit über 30 Jahren im Pensionskassen-Umfeld tätig und verfügt über wertvolle Branchenkenntnisse und ein breites Netzwerk. Der Stiftungsrat der 1291 freut sich, mit Herrn Zeller eine sehr erfahrene und versierte Persönlichkeit gefunden zu haben und heisst ihn in seiner neuen Funktion als Geschäftsführer ganz herzlich willkommen.

Kontaktperson

Stephan Keller

Geschäftsführer

1291 Die Schweizer Anlagestiftung

Feldeggstrasse 26

CH-8008 Zürich

T: +41 44 218 1291

stephan.keller@1291ast.ch

www.1291ast.ch

1291 Die Schweizer Anlagestiftung

www.1291ast.ch

Die *1291 Die Schweizer Anlagestiftung* ist eine Anlagestiftung nach Schweizer Recht. Sie investiert gesamtschweizerisch in ausgewählte Immobilien mit Wohn-, Büro-, Dienstleistungs-, Verkaufs- oder Gewerbenutzung, wobei der Fokus mit einer längerfristigen Zielallokation von >60% klar auf Wohnnutzung liegt. *1291* richtet sich an Schweizer Vorsorgeeinrichtungen, die sich durch Einkäufe oder Einbringung von Immobilien als Sacheinlage der Anlagestiftung anschliessen können. Die Anlagestiftung publiziert ihren Net Asset Value (NAV) monatlich. Valoren-Nummer 42726072; ISIN-Nummer CH0427260721